

WAS UNS WICHTIG IST

Um eine erfolgreiche Berufsorientierung durchführen zu können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen:

- **besuchen** Sie mit ihrem Kind die Berufsmessen
- **motivieren** Sie ihr Kind, verschiedene Berufsfelder ausprobieren zu wollen
- **helfen** Sie ihrem Kind zeitnah einen Praktikumsplatz zu finden
- **kontaktieren** Sie uns, wenn Fragen oder Probleme entstehen

SIE HABEN ALS ELTERNTEIL DIE MÖGLICHKEIT UND LUST, IHREN BERUF IM WAT - UNTERRICHT VORZUSTELLEN?

BITTE MELDEN SIE SICH BEI IHRER JEWEILIGEN WAT LEHRKRAFT.



KONTAKT WAT-LEHRKRÄFTE



nicole.duwe@lk.brandenburg.de
manja.handtke@lk.brandenburg.de
maria.kolasch@lk.brandenburg.de
ellen.miethig@lk.brandenburg.de
liudmyla.reznikov@lk.brandenburg.de
stefanie.schroeder@lk.brandenburg.de
saskia.seeler@lk.brandenburg.de



Max-Herm-Str. 8
14772 Brandenburg a. d. Havel

BERUFSBERATER

Frank Feibicke
Tel. 03381 2080 405
E-Mail:
Frank.Feibicke@arbeitsagentur.de



[HTTPS://WEB.ARBEITSAGENTUR.DE/BERUFE
NET/T](https://web.arbeitsagentur.de/berufe-net/t)

[HTTPS://PLANET-
BERUF.DE/SCHUELERINNEN/BERUFE-
FINDEN/A-Z](https://planet-beruf.de/schuelerinnen/berufe-finden/a-z)



**OTTO-TSCHIRCH-OBERSCHULE
BERUFSORIENTIERUNG**



SCHÜLERBETRIEBS- PRAKTIKUM

KLASSE 9 REGELKLASSE

Berufliche
Entscheidungen treffen

<https://otto-tschirch-oberschule.de/>



VORBEREITUNG IM WAT-UNTERRICHT

- Berufsfelder vertiefen
- Betriebserkundungen
- Weiterführung des Berufswahlpasses
- Angebote der Berufsberatung
- Eigene Stärken und Fähigkeiten kennen und für das Schreiben einer Bewerbung nutzen:

- Erstellen eines Lebenslaufes
- einfaches Bewerbungsanschreiben

ERKUNDUNGEN IN DER PRAXIS

- Betriebsbesichtigung (z.B. Heidelberger Druckmaschinen AG)

Termin: _____

- Praktikum in regionalen Betrieben (2+1 Wochen)

Termin 1 : _____

Termin 2: _____

- Teilnahme am Zukunftstag (freiwillig)

Termin: _____

- Teilnahme am Berufemarkt (verpflichtend)

Termin: _____

- Teilnahme am Tag der „offenen Unternehmensbesuche“ (freiwillig)

Termin: _____

- Berufsorientierungswoche

Termin: _____

ABLAUF DES REGIONALEN PRAKTIKUMS

I Die Praktikumsplatzsuche

- Suchen Sie mit Ihrem Kind einen Betrieb im Stadtgebiet Brandenburg

→ Ausnahmen müssen von der Schulleitung genehmigt werden

- *ein schriftlicher Antrag mit Begründung muss vorliegen*
- *Fahrkosten können nicht erstattet werden*
- *nur telefonische Betreuung möglich*

- **Anschreiben und Lebenslauf erstellen (Schule)**
- **Praktikumsvereinbarungen: 2 Ausführungen (Betrieb und Schule)**

II Praxisphase regionales Praktikum (2+1 Wochen)

- **Betreuung und Besuch durch Klassen-/Fachlehrer**
- **Erstellung eines Praktikumshefters während des Praktikums**
- **Abgabe und Bewertung des Hefters im Fach WAT**
- **Benoteter Vortrag über das Praktikum im Fach WAT**
- **Krankmeldung in Betrieb und Schule (bis 8 Uhr)**
- **Krankenschein erforderlich**